

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft Dossier ~~(Farbe)~~ **und Identität**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

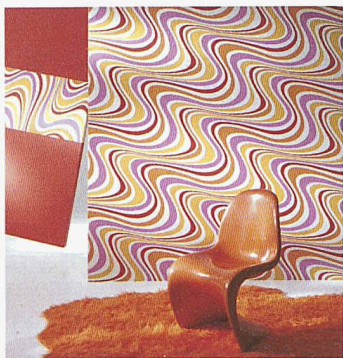
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tapete als Raumgestaltungselement



Über 30 000 verschiedene Farben, Muster und Oberflächenstrukturen ermöglichen es, jedem Raum die eigene Identität zu geben, Raumdimensionen zu betonen oder zu verändern. Revivals sind gefragt, und Designer wie Ulf Moritz kreieren neue Highlights. Vielfältig auch die Materialien, die zum Einsatz kommen. Neben Papier und Raufaser sind es

u. a. Vinyl, Textilien, Metallfolien, Naturstoffe und vor allem die neuzeitliche Hightech-Wandbekleidung, die Vliestapete. Vliestapeten sind nicht nur biologisch abbaubar, formstabil, rissüberbrückend und atmungsaktiv, sondern auch trocken abziehbar. Dies ermöglicht einen problemlosen, ultraschnellen Tapetenwechsel. *Verband Schweiz. Handelsfirmen für Tapeten und Wandbekleidungen (VST), Postfach, 8037 Zürich, 01 272 73 85, Fax 01 272 73 88, www.vst-msp.ch.*

«mcs metallic colour system®»



«mcs metallic colour system®», das neue Konzept für die Farbbeschichtung von Stahl-, Metall- und Schlosserkonstruktionen, fasst erstmals die vielfältigen Effektlacke verschiedener Hersteller zu systematischen Farbreihen zusammen. «mcs» erfüllt damit das wachsende Bedürfnis der Planer nach Eisenglimmer- und Metallisefarben am Bau: mit kombinierbaren Farbtönen, die für Gartenpoller, Balkongeländer ebenso wie für Metallfassaden

anwendbar sind. «mcs» bildet die Ergänzung zu RAL, DB-Eisenglimmer und NCS – ist aber im Gegensatz zu gängigen Farbsystemen Ästhetik- und Korrosionsschutz-System in einem. Die rund 300 «mcs»-Original-Farblacke sind in einer handlichen Farbfächer-Box zusammengefasst und bis April 2004 zum Subskriptionspreis von 39 Franken plus Versandkostenanteil erhältlich bei: «mcs»-Informationsstelle, 8002 Zürich, 01 201 70 70, Fax 01 202 39 47, www.mscolour.com.

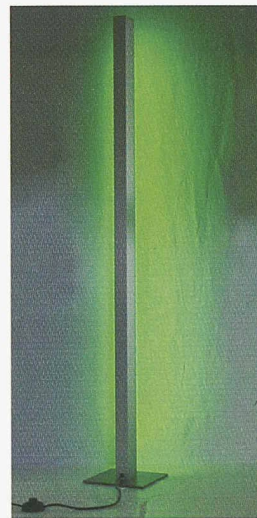
Fassadenfarben der Eternit AG

Das Farbangebot der Eternit AG ist ausgerichtet auf die Bedürfnisse der zeitgenössischen Architektur, in der Farbe kein additives Element ist, sondern eine selbstbewusste raumbildende Funktion einnimmt. Die Farbtöne sind abgestimmt auf die spezifischen Werkstoff- und Oberflächenqualitäten der Faserzementplatten «Eternit». Nebst einem breiten Spektrum an Farbtönen

besteht zudem die Wahl zwischen verschiedenen Farbreihen. «Carat»-Farben sind in der Masse durchgefärbte Faserzementplatten. Das monolithische Werkstoffgefüge mit seiner feindrigen Oberflächentextur verleiht den Platten eine besondere Ausdruckskraft. «Natura»-Farbtöne sind lasierend, «Tectura» heisst die Farbreihe mit deckenden Farbtönen. Die qualitativ hochwertigen Farbflächen aller Farbreihen zeichnen sich durch eine hohe Beständigkeit aus. *Eternit AG, 8867 Niederurnen, 055 617 11 11, Fax 055 617 13 49, www.eternit.ch.*

Lichtwerkzeuge weiterentwickelt

Die Licht + Raum AG hat die Lichtwerkzeuge «RHO» und «U70» bereits für viele innovative Lichtlösungen eingesetzt und dabei entsprechend den Bedürfnissen weiterentwickelt. Die Leuchten «RHO»-Pendel und «RHO»-Direkt können beispielsweise neu mit einem speziellen Acrylglas mit mikrostrukturierter Prismenoberfläche bestückt werden. Die Prismenoberfläche reduziert die Leuchtdichte, bewirkt eine vollkommene Entblendung der gleichmässig leuchtenden Fläche und erfüllt damit die Bedingungen für Bildschirmarbeitsplätze optimal. Das Stehleuchte-«U70»-Profil, auf Fussplatten von 210 x 210 mm montiert, eignet sich für mobile Akzentbeleuchtung (siehe Bild). Die Stehleuchte ist mit T5 FH 35 W bestückt, dimmbar und 1500 mm hoch. *Licht + Raum AG, 3063 Ittigen, 031 924 77 88, Fax 031 924 77 80, www.lichtraum.ch.*



NCS – die Farbsprache der Profis

Das Natural Color System (NCS) ist ein von Produkten, Materialien oder Herstellungsverfahren unabhängiges Farbsystem. NCS beschreibt das Aussehen von Farbtönen und macht Farbzusammenhänge deutlich sichtbar. NCS ist deshalb die ideale Grundlage, um Farben professionell zu planen oder zu analysieren. Ob einfaches Farbtonmuster oder Farbtonvorlage für die industrielle Produktion – das NCS Colour Centre Schweiz bietet umfassende Dienstleistungen an. Neben 1750 Farbtonmustervorlagen sind Hilfsmittel und Zusatzinstrumente – wie beispielsweise ein vollständiger digitaler NCS-Farbatlas für die Anwendung in CAD- und Grafikprogrammen – erhältlich. Zudem bietet das Centre Informationsveranstaltungen an. *NCS Colour Centre Schweiz, c/o CRB, Pf, 8036 Zürich, 01 456 45 45, Fax 01 456 45 66, info@crb.ch oder www.crb.ch.*

